

PRESSEMITTEILUNG

Düsseldorf, September 16, 2020

Outokumpu entscheidet sich für die Metallpulververdüsungsanlage von SMS group zur Herstellung von Vormaterial für den metallischen 3D-Druck

Neu entwickelte Pulververdüsungsanlage für innovative Geschäftsfelder



Outokumpu erhält von SMS group eine Metallpulververdüsungsanlage.

Outokumpu hat die SMS group mit der Lieferung einer Pulververdüsungsanlage zur Herstellung von hochqualitativen Metallpulver aus Edelstahl für die Additive Fertigung beauftragt. Dieses ist für die SMS group die erste Anlage weltweit, die als Subskription-Vertrag unterschrieben wurde. Mit dieser beidseitigen Vereinbarung für eine partnerschaftliche und langfristige Zusammenarbeit beschreiten beide Unternehmen neue Wege.

Nach dem Subskription-Geschäftsmodell bleibt SMS group Eigentümer der Pulververdüsungsanlage und wird von Outokumpu als Betreiber der Anlage anteilig auf Basis der produzierten Menge Edelstahlpulver vergütet.

Die Pulververdüsungsanlage mit einer geplanten Jahresproduktion von bis zu 330 Tonnen Edelstahl wird voraussichtlich Anfang 2022 ihren Betrieb aufnehmen.

Tobias Brune, SMS group, Leiter Additive Fertigung und Pulvermetallurgie: „Das gesamte Projekt mit Outokumpu steht seit Beginn unter der Flagge Partnerschaft. Diese Performance basierte Vertragsform zeigt deutlich, dass wir als „Leading Partner in the World of Metals“ gemeinsam neue Wege gehen und uns so weiterentwickeln. Das Subskription-Vertragsmodell bietet beiden Unternehmen die Möglichkeit, sich auf ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren und somit erfolgreich im Markt zu sein.“

Outokumpu ist einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich Edelstahl. Mit Produktionsstätten in Finnland, Deutschland, Großbritannien, Schweden, den USA und Mexiko sowie einem weltweiten Service-Center Netzwerk bieten das Unternehmen seinen Kunden aus den verschiedensten Branchen eine breite Palette maßgeschneiderter Lösungen aus Edelstahl in vielfältigen Formen und für nahezu jeden Anwendungsbereich. Dazu gehören Architektur,

Infrastruktur und Automobilbau ebenso wie Schwerindustrien, Medizintechnik oder Haushaltprodukte.

Philip Salfeld, Outokumpu Manager Strategic Investments: „Als Erfinder des Edelstahl sind wir bestrebt, Innovation und die Entwicklung und Verbreitung dieses vielseitigen und nachhaltigen Werkstoffs stetig weiter voranzutreiben. Dabei sind wir auch immer auf der Suche nach innovativen Anwendungsmöglichkeiten, mit denen wir neue Kundensegmente für unsere Produkte begeistern können. Metallpulver für die additive Fertigung ist ein solches innovatives Geschäftsfeld, und wir freuen uns darauf, es gemeinsam mit der SMS group zu beschreiten.“

Der Lieferumfang der SMS group umfasst die gesamte Pulververdüsungsanlage einschließlich Klassifizierungseinrichtungen und Ersatzteilen über die gesamte Vertragslaufzeit sowie digitale Lösungen.

Die von der SMS group zu liefernde Pulververdüsungsanlage mit Induktions-Schmelzeinrichtung, Zerstäuber, zwei Zyklonen und Filtern ist so ausgelegt, dass der gesamte Prozess unter inerter Atmosphäre stattfindet. Unter dieser Prozesssituation können Temperaturmessungen, Probenahmen und Chargierung durchgeführt werden, ohne die vorhandene Atmosphäre zu unterbrechen. Unterhalb des Verteilers, in der sich die Schmelze befindet, ist die Zerstäubungsdüse angeordnet. Die Schmelze fließt durch diese Düse und wird mit dem Inertgas im Zerstäubungsturm zerstäubt. Dieses so erzeugte Pulver wird unter inerten Bedingungen zur Zykloneinheit transportiert, vom Inertgas getrennt und in Behältern gesammelt. Anschließend kann das fertige Metallpulver gesiebt und klassifiziert werden.

Die Metallpulververdüsungsanlage ist ausgelegt, um unter anderem rostfreie Stähle, Maraging-Stähle, Edelstähle, Superlegierungen, Ni-Basis-Legierungen, Cobalt-Chrom-Legierungen und Kupfer-Basis-Legierungen verdüsen zu können.

Als Einsatzmaterial kann stückiges Material (wie Metallschrott, Neumetall, Vorlegierungen) oder nicht spezifikationsgerechtes Pulver (Fein- und Grobfractionen) verwendet werden.

SMS digital, ein Unternehmen der SMS group, liefert das System Smart Alarm. Dieses sorgt für mehr Überblick und bessere Kontrolle bei Alarmen, die in Anlagen ausgelöst werden. Dank intelligenter Priorisierung, direkter Verknüpfung von Lösungshinweisen, bietet das System durch automatisierte Benachrichtigungen die Möglichkeit, die Anlagenverfügbarkeit zu erhöhen und das System besser zu verstehen.

Parallel zum Aufbau der Anlage bei Outokumpu findet die Kunden-schulung, in der von SMS group betriebenen Pulververdüsungsanlage in Mönchengladbach, statt.

Auf der Metal Additive Conference in Wien, 30. September bis 2. Oktober 2020, präsentiert Yannik Wilkens, SMS group, alle Entwicklungen rund um die Additive Fertigung.

SMS group ist eine Gruppe von international tätigen Unternehmen des Anlagen- und Maschinenbaus für die Stahl- und NE-Metallindustrie. Rund 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften weltweit einen Umsatz von über 2,9 Mrd. EUR. Alleineigentümer der Holding SMS GmbH ist die Familie Weiss Stiftung.